

Presse-Information

Alpen, im Oktober 2024

LEMKEN Competence Center Crop Care: Moderne Produktionsstätte für Pflanzenschutztechnik

Mit dem symbolischen ersten Pfahlsetzen durch Nicola Lemken und Anthony van der Ley zur Gründung im typischen Polderboden wurde im Februar 2023 der Bau des neuen LEMKEN Competence Centers Crop Care im niederländischen Dinteloord (bei Rotterdam) feierlich in die Wege geleitet. In rekordverdächtigen 9 Monaten, also schon im Oktober 2023, wurde der größte Bauabschnitt für die Produktion in Betrieb genommen und wurden die ersten blauen LEMKEN-Hackmaschinen an Kunden ausgeliefert. Denn mit dem Neubau der Fabrik hat LEMKEN die 2018 von Steketee übernommene Hacktechnik vollständig in die eigene Markenwelt integriert.

In den Folgemonaten konnten von den Büros über die Cafeteria bis hin zur Außengestaltung sämtliche Bereiche komplett fertiggestellt und bezogen werden. Die gesamte Investitionssumme am Standort beträgt 30 Mio. Euro.

In Dinteloord konzentriert man sich auf die Entwicklung und Herstellung von Pflanzenschutztechnik. Außerdem wird hier das Competence Center Crop Care für Landwirte, Fachexperten und Universitäten innerhalb der weltweiten LEMKEN Standorte aufgebaut. Dafür wurde neben der Ausstellungsfläche des AgroForums ein technisch hochwertiges Auditorium gebaut, wo Veranstaltungen und Schulungen im bestmöglichen Umfeld möglich sind.

Die Gesamtfläche des Werksgeländes beträgt ca. 49.000 m², wovon 11.800 m² aktuell überbaut sind. Die Produktions- und Lagerfläche erstreckt sich über 9.000 m², während das AgroForum auf 800 m² Platz für die Produktpräsentation bietet. Bei der Konzeption des neuen Standorts wurde besonders auf die Nachhaltigkeit Wert gelegt. Die installierten PV-Anlagen erzeugen eine Leistung von 300 kWp und tragen einen wesentlichen Teil zur Energieversorgung der Produktion bei. Alle anderen Dächer sind als Gründächer zur Kühlung der Büros ausgelegt. Bei der Büromöblierung wurde auf Recyclingfähigkeit und -material geachtet. Für die gesamte Gebäudestatik wurden Holzträger eingesetzt, sodass im AgroForum und

auch in den Produktionshallen eine helle natürliche Arbeitsumgebung herrscht.

Die Produktion ist in drei Bereiche gegliedert: Der Fertigungsbereich umfasst die Herstellung und Vorbereitung von Teilen für die Lackierung. Im Lager werden die vorproduzierten Teile sowie Komponenten von Lieferanten angenommen und gelagert. Die Montage erfolgt in Vor- und Endmontagebereichen. Das Werk ist für die Standmontage eingerichtet und verfügt derzeit über acht Montageplätze, die bei Bedarf erweitert werden können, um auch größeren Maschinen Platz zu geben. Dazu bieten freischwebende Kräne maximale Flexibilität. Die Endkontrolle mit zwei voll ausgestatteten Teststationen gewährleistet die Qualität und Funktionalität jeder Maschine, bevor sie das Werk verlässt.

„Das neue LEMKEN-Werk in Dinteloord steht für Innovation, Effizienz und Nachhaltigkeit in der Landmaschinenbranche und wird eine zentrale Rolle bei der Erfüllung der zukünftigen Anforderungen unserer Kunden spielen. Wir freuen uns deshalb sehr über die Eröffnung“, erklärt Gesellschafterin Nicola Lemken.

Über LEMKEN. LEMKEN ist in aller Welt als visionäres und nachhaltiges Unternehmen angesehen, das einen wichtigen Beitrag zu einer profitablen Landwirtschaft leistet. Als mittelständisches Traditionsunternehmen setzt es seit 244 Jahren sein Wissen und seine Leidenschaft für den Fortschritt ein und liefert Lösungen für die landwirtschaftlichen Herausforderungen von heute und morgen. Im Angebot sind Bodenbearbeitungsgeräte, Sämaschinen, Hackmaschinen, Düngerstreuer sowie smarte Lösungen für das landwirtschaftliche Datenmanagement.

Presse-Kontakt

Katrin Fischer
Phone +49 2802 81 - 8240
k.fischer@lemken.com
www.lemken.com

Bild 1: Am niederländischen Standort Dinteloord ist das neue LEMKEN Competence Center Crop Care entstanden.

